The second of th

Österr. Kunststoffzeitschrift

Off. Organ d. Gesellschaft zur Förderung d. Kunststofftechnik Wien, im September 2025, Nr: 9/10 - Erscheinungsweise: 6x/Jahr, Seite: 50 Druckauflage: 2 500, Darstellung: 87,44%, Größe: 596cm², easyAPQ: _ Auftr.: 2713, Clip: 16922193, SB: Digital Moulds





Der 6DC-Container wird live am Stand von Haidlmair produziert.

Haidlmair steht für Productivity – und genau dieses Thema prägt den Messeauftritt auf der K 2025 in Düsseldorf. Haidlmair unterstützt seine Kunden durch zahlreiche innovative Technologien dabei, die benötigten Maschinengrößen zu reduzieren – was Investitionen und Betriebskosten spürbar senkt. In Verbindung mit der hervorragenden Haidlmair-Werkzeugqualität, der hohen Verfügbarkeit und der langen Lebensdauer hilft der österreichische Werkzeugbauspezialist seinen Kunden deren Profit zu optimieren.

Ergänzt werden diese Vorteile durch die kontinuierliche Weiterentwicklung des Unternehmens selbst: neue Schichtmodelle in Konstruktion und Fertigung haben die Durchlaufzeiten erheblich verkürzt, während Investitionen in modernste Maschinen und Technologien die Fertigungskraft nochmals steigern. Mehrere neu angemeldete Patente unterstreichen den Anspruch, die Produktivität der Kunden nachhaltig zu erhöhen.

Besucherinnen und Besucher der K 2025 können sich selbst von der Innovationskraft von Haidlmair überzeugen – gleich drei innovative Werkzeuge sind in Düsseldorf live im Einsatz zu sehen:



Das HAIBOX-Werkzeug ist vollgepackt mit Innovationen und verdeutlicht einmal mehr die Innovationskraft von Haidlmair.

ridlmair. Foto: Haidlmair

- Designcontainer 6DC (6 drinks crate): Am Haidlmair Stand in Halle 12 läuft der Designcontainer, bei dem ein Großteil der neuesten Technologien integriert wurde: Hybridteile für kurze Zykluszeiten und beste Produktqualität, die neueste Version der FDU-Heißkanaldüse sowie eine Echtzeitüberwachung und Dokumentation der Produktion mit Mould Monitoring von Digital Moulds.
- HAIBOX: Auf dem Stand von Wittmann Battenfeld in Halle 15 erleben die Besucher auf der neuen Macro-Power 500/3400 ein hochinnovatives Werkzeug für einen starren Behälter mit der einzigartigen "Active Mould"-Technologie. Dabei passen sich die formgebenden Bauteile während der Kühlzeit aktiv an die Schwindung an, indem die Formbacken nachfahren.

Ergänzende Highlights des Werkzeuges sind:

- Teleskopkühlung ohne Schläuche: Vermeidet Produktionsausfälle durch Leckagen und steigert den Wasserdurchfluss.
- Zentrale Kühlung: Es ist nur ein Kühlkreislauf notwendig. Das führt zu kürzeren Rüstzeiten, gerin-

- gerem Platzbedarf in der Maschine und reduzierter Fehleranfälligkeit durch nicht korrektes Anschließen der Kühlkreisläufe.
- Hybridholme: Bessere Kühlwirkung, erweiterte Kühlmöglichkeiten und individuell wählbare Materialpaarungen zur Reduzierung von Verschleiß.
- Wild Pot: Am Freigelände im "The Power of Plastics Forum" läuft am Stand CE06 auf einer EcoPower 180/750+ DC von Wittmann Battenfeld ein weiteres Behälterwerkzeug mit Knitteroberfläche. Das Besondere an diesem Werkzeug ist der Einsatz von 100% PCR-Material der deutschen Firma WILDPLASTIC. Das Start-up aus Hamburg hat sich zum Ziel gesetzt die Welt von "wildem Plastik" zu befreien und Regranulat nach Industriestandard herzustellen. Der Einsatz dieses wilden Plastiks wird begünstigt durch den Einsatz der FDU Heißkanaltechnik.



www.haidlmair.com

